Q-109.275 - Mail Access per POP3 und IMAP mit einem Benutzerkonto

Q-109.275 - Mail Access per POP3 und IMAP mit einem Benutzerkonto

aus Tobit KB importiert - vom 07.11.2008 - Beitrag bei Tobit

Problem

Einem David Benutzer soll mit seinem Benutzerkonto der Zugriff auf die Daten des David Servers sowohl per POP3, als auch per IMAP ermöglicht werden. Was ist hierbei zu beachten?

Antwort

Der David Mail Access Server ist ein Softwaremodul, das den Zugriff auf die David Archives über einen konventionellen POP3 oder IMAP Mail Client ermöglicht (Mail Access). Im David.Administrator können Sie unter dem Hauptmenüpunkt »Mail Access Server« die notwendigen Einstellungen zur Konfiguration dieses Moduls vornehmen. Für den David Benutzer ist es so möglich, mit seinem Benutzerkonto sowohl per »IMAP«, als auch per »POP3« auf das persönliche Eingangsbuch zuzugreifen, selbst wenn zum Beispiel unterschiedliche Geräte zum Einsatz kommen.

Für den Abruf des Eingangsbuchs per »POP3« vergeben Sie beim Mail Access Server einen »Login Alias« und geben das entsprechende »Archive« an. Für den Zugriff per IMAP wird kein »Login Alias« benötigt. Beachten Sie aber, dass für den Zugriff auf die Archives der Remote Access aktiviert werden muss (siehe »David.InfoCenter -> Archive Eigenschaften«).

Um den Mail Access durchführen zu können, muss in der Regel zunächst in dem zu verwendenden eMail-Programm ein zugehöriges Konto (Account) mit den erforderlichen Zugangsdaten erstellt werden. Wenn Sie zum Beispiel mit einem Apple iPhone auf Ihr Eingangsbuch zugreifen möchten, stellen Sie den Account Typ auf »POP3« und geben Ihre Zugangsdaten (Remote Access) sowie den Domain-Namen Ihres David Servers (z.B. example.com) oder dessen IP-Adresse ein. Der Zugriff mit einem eMail-Programm ist normalerweise mit POP3 und IMAP möglich.

Hinweise zur Einrichtung des Mail Access Servers entnehmen Sie in dem KnowledgeBase Artikel Q-109.268.